

Ⓩ Soeben erschien:

Bachmann, Prof. Lic. Ph., Die Augsburgische Konfession. Für den Gebrauch an Mittelschulen erläutert und mit einer geschichtlichen Einleitung versehen. 3. durchgesehene Aufl. *M* 1.25.

Fuss, Sem.-Präpekt, K., Sammlung arithmetischer Aufgaben zum freien und schriftlichen Rechnen. Mit vielen Lösungs-Andeutungen und ausführlichen Auflösungen. Für Lehrer- u. Lehrerinnenbildungs-Anstalten, sowie zum Selbstunterricht. 3. verb. u. verm. Auflage. *M* 1.50, kart. *M* 1.80.

— **Resultate und ausführliche Auflösungen** zu den arithmetischen Aufgaben zum freien und schriftlichen Rechnen. Für Lehrer- u. Lehrerinnenbildungs-Anstalten, sowie zum Selbstunterricht. 3. verb. u. verm. Auflage. *M* —.90.

Griebel, Sem.-Lehrer H., Lehrbuch der Deutschen Geschichte in Verbindung mit der Geschichte Bayerns u. mit Einchluss der wichtigsten Tatsachen der Kulturgeschichte. Vom ersten Auftreten der Germanen bis zum Beginn des Dreissigjährigen Krieges. Für den Unterricht an Mittelschulen bearbeitet. 2. durchgesehene Aufl. Mit 4 Karten und einzelnen Abbildungen. *M* 2.40.

Preger, Dr. W., Abriss der bayerischen Geschichte. Ein Leitfadens für den ersten Unterricht an Mittelschulen. 13. Aufl. besorgt von Prof. Dr. Th. Preger. Mit 1 Karte. *M* —.60.

— **Lehrbuch der bayerischen Geschichte.** 16. Aufl. besorgt von Prof. Dr. Th. Preger. Mit 3 Karten. *M* 2.—.

Leipzig, September 1903.

A. Deichert'sche Verlagsb. Nachf.
(Georg Böhme).

In neuer, verbesserter Auflage erschienen:

Gerbrecht, Militär-Anwärter.

I. Teil: **Französisch.** Geb. *M* 1.20.

II. „ **Geographie,** mit 66 Karten in Zwei-, Drei- und Vierfarbendruck. Geb. *M* 3.—.

Militär-Anwärter, die sich dem Post- oder Eisenbahndienst widmen wollen, finden hier das beste Hilfsmittel zur schnellen Ergänzung und Einprägung des notwendigen Wissensstoffes.

Handlungen in Garnisonstädten setzen fortgesetzt Partien davon ab.

Ich bitte, möglichst **direkt** bestellen zu wollen.

Wiesbaden.

Gustav Quiel's Verlag.

Zwei neue nordische Frauen-Romane!

Ⓩ Ann-Lis

Ein Buch von Menschenkindern

von

Elsa Lindberg

Einzig autorisierte Übersetzung aus dem Schwedischen von E. Stine.



„Ann-Lis“ ist die ergreifende Geschichte eines Mädchenschicksals. Als „Ein Buch von Menschenkindern“ erzählt der Roman auch von echten, wahrhaftigsten Menschen, und Ann-Lis, das schöne, feine Jungfräulein, steht als die entzückendste Blüte mitten unter ihnen, mitten unter den Stürmen, die sich über ihre Holdseligkeit entladen. „Ann-Lis“ ist unter die besten Erzeugnisse der neuesten dänischen Literatur zu rechnen. Wer auch nur eine Seite des Romans gelesen hat, fühlt sich von dem nachhaltigsten Interesse an diesem Menschenkind ergriffen.

Harriet Blich

Roman

von

Nils Collet Vogt

Einzig autorisierte Übersetzung aus dem Norwegischen von Luise Wolf.



„Harriet Blich“ ist schon dem Stoffe nach eines der interessantesten und bedeutungsvollsten Frauenbücher. Das Erwachen der Seele eines jungen Mädchens, die Kinder- und Schuljahre mit ihren intensivsten seelischen Erlebnissen, die herben Schatten, die sich schon bei den ersten gesellschaftlichen Erfahrungen über dieses zarte Wesen legen — noch nirgends ist das alles so eindringlich und poetisch geschildert worden, wie hier. „Durch welche Schicksale und Erfahrungen man zum Frauentum reift“, so könnte man den Roman auch überschreiben. Er ist allerdings nicht gerade für Backfische berechnet, doch bringt er jedem gebildeten jungen Mädchen ebenso sehr Gewinn, wie er durch die Jugendleiden, die darin geschildert sind, die gesamte Frauenwelt zu erschüttern berufen ist.

Preis beider Werke: Brosch. *M* 2.50, geb. *M* 3.50.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung, 40% bar, Freixemplare 7/6 (auch gemischt).

Gleichzeitig erscheinen in 2. Auflage:

Wandlung

Erzählung von

Ilse Frapan

Brosch. *M* 1.—,
geb. *M* 1.75.

Liebe

Erzählung von

Karin Michaelis

Brosch. *M* 2.—,
geb. *M* 3.—.

**Aus den
Erinnerungsblättern eines
Typewriting-Girls**

von

Ida Schaaf-Regelmann

Brosch. *M* —.75,
geb. *M* 1.50.

Bezugsbedingungen durchweg: 25% in Rechnung, 40% bar, 7/6 Freix.

Verlangzetteln anbei!

Leipzig, 27. September 1903.

Verlag der Frauen-Rundschau.